

Rat der Stadt Erwitte
Bürgermeister Henneböhl
Rathaus
Am Markt 13

59597 Erwitte

zur Kenntnis:

- Fraktionen im Rat der Stadt

Erwitte, den 7. Februar 2022

**Antrag zum Haushaltsplan 2022:
Vorziehen der Herstellung von Ausgleichsflächen in Erwitte**

Sehr geehrter Herr Henneböhl,

hiermit beantragt die GRÜNE Fraktion im Rat der Stadt Erwitte folgende Änderung im Haushaltsplan 2022:

011901/413 Erwerb von zukünftigen Ausgleichsflächen für neue Wohn- und Gewerbeflächenpool

| 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|--------------|---------|---------|---------|
| Auszahlungen | | | |
| bisher | | | |
| 50.000€ | 50.000€ | 50.000€ | 50.000€ |
| neu: | | | |
| 50.000€ | 75.000€ | 75.000€ | 0 |

Begründung:

Es ist weder sachlich noch finanziell nachvollziehbar, dass die Umsetzung der fehlenden Kompensationsmaßnahmen einen Zeitraum bis 2026 in Anspruch nehmen solle (Ausnahme Fläche Horn-Grüne Ahe ab 2027). Die im Ausgleichsflächenkonzept vorgeschlagenen Maßnahmen rechtfertigen dies nicht. Im Gegenteil lassen sich durch Zusammenfassen der Maßnahmenumsetzung Synergieeffekte bei der Ausschreibung sowie eine positive Außenwirkung erzielen. Aus ökologischer Sicht und unter Klimaschutz-Aspekten ist eine zügige Umsetzung dringendst erforderlich, da die Schäden an Natur und Landschaft (Eingriffe durch Bebauung) bereits seit langem wirksam sind.

Auswirkungen auf das Klima und die Umwelt:

Durch diese Maßnahme werden das Klima und die Bedingungen für die Pflanzen- und Tierwelt verbessert.

Mit freundlichen Grüßen
Die GRÜNE Ratsfraktion

Dr. Karl Jäker

Franz Möllers

Holger Schild

Britta Tirre